

Fachschaft SoWiSo
2021

NEBENFACH-
VORSTELLUNG:

ERZIEHUNGS-
WISSENSCHAFT

von Tobi

Prüfungsordnung 2016

Modulgruppe	Modulbezeichnung	Prüfungsformen	SWS	LP
Pflichtbereich	Grundlagenmodul 1 Grundlagen und Grundbegriffe der EWS	Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit	6	10
	Orientierungsmodul 1 Pädagogik der Kindheit und Jugend		4	6
	Orientierungsmodul 2 Erwachsenen- und Weiterbildung		4	6
Wahlbereich	Grundlagenmodul 3 Erziehungs- und Bildungstheorien		4	8
	Grundlagenmodul 2 Pädagogische Anthropologie		4	8

Pflichtbereich

Grundlagenmodul 1: Grundlagen und Grundbegriffe der EWS

-Seminar: Grundformen pädagogischen Handelns

-Seminar: Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (mit dem*r Dozierenden reden, ob man das Seminar besuchen muss, da ein vergleichbares Seminar teil des SoWi Studiums ist.)

-Vorlesung: Grundbegriffe und Grundprobleme der Erziehungswissenschaft


SoSe2018

		Thema: Sinnorientierung <i>Viktor Emil Frankl</i>
Thema: Organisatorisches und Einführung in die Grundbegriffe	Thema: Das Menschenbild der Ursulinenpädagogik als exemplarisches Schul- & Unterrichtskonzept <i>Gastvortrag</i>	Weihnachts- und Neujahrspause
Thema: Grundbegriffe <i>Theorie und Praxis</i>	Gewaltfreie Kommunikation <i>Marshall B. Rosenberg</i>	Thema: Kritisch-konstruktive Erziehungswissenschaft
Thema: Grundbegriffe <i>Bildung und Erziehung</i>	Thema: Klassiker der Pädagogik <i>Platon im Kontext antiker Bildungsgeschichte</i>	Thema: Konstruktivistische Erziehungswissenschaft
Thema: Erziehungsstile	Thema: Klassiker der Pädagogik <i>Humboldt</i>	Thema: Ethische Erziehung im Kontext der Bildungstheorie <i>Hubert Henz</i>
Thema: Sozialisation		Thema: Erziehungswissenschaft und andere Disziplinen/ Professionalität als identitätsbildende Komponente
Thema: Klassiker der Pädagogik <i>Comenius im historischen Spannungsfeld von Bildung</i>		Vorlesung entfällt

Pflichtbereich

Orientierungsmodul 1: Pädagogik der Kindheit und Jugend

Eine Vorlesung und ein Seminar



Inhalte der Vorlesung (SoSe2018)

- 1.Einführung: Begründung der Inhalte
- 2.Bewerten und Erklären: eine Situationsanalyse
- 3.Historisch-systematische Überlegungen zu einer Theorie der Sozialpädagogik
- 4.Strukturen der Arbeitsfelder (berufsorientierte Sicht)
 - 1.Lebenswelten der Adressat*innen
 - 2.Gesellschaftliche und institutionelle Bedingungen der Arbeitsfelder
 - 3.Professionelles Handeln, Kompetenz und Methoden
- 5.Systematiken der Handlungsfelder (handlungsorientierte Sicht)
 - 1.Handlungsfeld KiTa 2.Handlungsfeld Jugendhilfe

Pflichtmodul: Orientierungsmodul 2: Erwachsenen- und Weiterbildung

(Vorlesung SoSe 2019)

- Einführung
- Begrifflichkeiten und Begründungen der Bildung im Erwachsenenalter
- Erwachsenenbildung in Polen (Gastvorlesung von Frau Dr. hab. Dorota Gierszewski)
- Grundprinzipien der Erwachsenenbildung
- Das Lernen im Erwachsenenalter
- Rechtliche Rahmenbedingungen und Ordnungsprinzipien der Erwachsenen- und Weiterbildung
- Ausgewählte Institutionen der Erwachsenenbildung I
- Ausgewählte Institutionen der Erwachsenenbildung II: Die Volkshochschule Gastbesuch von Frau Christa Steinhart, Leiterin der Volkshochschule Augsburg Land. e. V.
- Zur Geschichte der Erwachsenenbildung I und II (zwei VL- Termine)
- Zur aktuellen Situation der Erwachsenenbildung

Wahlbereich: Erziehungs- und Bildungstheorien

Wahlbereich: pädagogische Anthropologie

- Eine Vorlesung und ein begleitendes Seminar

Einführung; Organisatorisches

I) Auseinandersetzung mit Begriffen und Fragen

1) „Pädagogische Anthropologie“ – zu Begriff, Geschichte und Relevanz für pädagogisches Denken und Handeln; Systematisierung des Themenfeldes

2) Was ist der Mensch? Was soll er sein? – Probleme der Bestimmung des Menschen; das Problem der Ableitung des Sollens aus dem Sein

3) Das Problem von Anlage und Umwelt

4) Freiheit des Menschen

5) Bildsamkeit und Erziehungsbedürftigkeit

Entfällt: Aktionstag "Gegen|einfache Wahrheiten. Universität in der Verantwortung"

II) Pädagogische Anthropologie der Lebensalter

1) Kindheit und Jugend

14.06.2017 2) Das Erwachsenenalter

21.06.2017 **III) Was aus den Menschenbildern für die Konzeption von Erziehung und Bildung folgt**

1) „Pessimistisches Menschenbild“

28.06.2017 2) „Optimistisches Menschenbild“

05.07.2017 3) „Realistisches Menschenbild“

12.07.2017 **IV) Ausgewählte Konzeptionen der Pädagogischen Anthropologie**

1) Wilhelm von Humboldt

19.07.2017 2) Heinrich Roth
3) Christoph Wulf

26.07.2017 Entfällt: Prüfungswoche

FAQs

- **Prüfungen:** Die Prüfungen in EWS sind mit denen der Soziologievorlesungen der ersten zwei Semester vom Schwierigkeitsgrad vergleichbar. Allerdings sind die Prüfungen in Präsenz manchmal als Multiple Choice Quiz formuliert. In den COVID- Onlinesemestern wurde eine ‚Take- Home‘ Klausur angeboten, welche Zuhause bearbeitet werden musste, binnen bestimmter Uhrzeiten. Dabei wurde das Niveau deutlich!! angehoben.
- **Dozierende und Studierende:** Die Dozierenden und Studierenden der EWS sind alle freundlich und gesprächsbereit. Keine Email bleibt unbeantwortet. Einige Dozierende vergessen allerdings, dass erwachsene Menschen vor Ihnen sitzen und fallen in die Lehrer*innenrolle, statt die des Dozierenden und Kommiliton*innen der EWS (als Hauptfach) verhalten sich eher wie Schüler*innen.
- **Vorlesungen:** Die VL sind in der Regel gut besucht. Prof. Dr. Meilhammer verbietet die Benutzung von Smartphones während Ihrer VL, zudem werden in Ihre VL die Folien nicht in den Digicampus hochgeladen.
- **Seminare:** Die Seminare unterscheiden sich vom Lehrstil sehr. Typisch sind aber PowerPoint Präsentationen von Studierenden, welche am Ende kommentiert werden oder Diskussionsrunden über zu lesende Texte.
- **Anmeldung für Seminare:** Die Nebenfachstudierende haben eine Priorisierung für die Anmeldung in den Nebenfächern. Hierbei muss nur VOR Ende der Anmeldephase eine Email an nicole.luthardt [at] phil.uni-augsburg.de mit dem entsprechenden Seminarwünschen geschrieben werden.